

Klimagipfel in der Rathauhalle

Auftaktveranstaltung am 15. Januar mit Theater und Vorstellung des neuen Logos

USLAR. Die Themen Energie und Klimaschutz stehen auch in Uslar hoch im Kurs: weniger Autofahren, regionale Lebensmittel einkaufen und weniger Energie verschwenden. Wie man diese Ziele erreichen kann, steht im Mittelpunkt der ersten Uslarer Energie- und Klimaschutztage, die vom 15. Januar bis 2. Februar stattfinden. Der niedersächsische Umweltminister Stefan Wenzel hat die Schirmherrschaft übernommen.

Zum Auftakt findet am Frei-

tag, 15. Januar, ab 19 Uhr im Rathaussaal die Eröffnungsveranstaltung mit einem Rahmenprogramm statt. Dabei werden das neue Logo für den Klimaschutz in Uslar präsentiert und die Gewinner des Slogan-Wettbewerbs verkündet.

Bürgermeister Torsten Bauer freut sich schon: „Mit dem neuen Logo erhält Uslar ein sichtbares Zeichen, dass der Klimaschutz in unserer Stadt eine wichtige Rolle spielt und auch zukünftig weiter im Fo-

kus steht.“ Das ist aber noch nicht alles: Auf dem Programm stehen am Freitag ferner das kriminalistische Theaterstück „Tatort Heizungskeller“ mit den Kommissaren Brenzlig und Kühlenkopf sowie die Eröffnung der Ausstellung „Unser Haus spart Energie – Gewusst wie“ im Verwaltungsgebäude (Obergeschoss).

Während der Energie- und Klimaschutztage können die Besucher sich in der Ausstellung über Gebäudesanierungen und den Einsatz erneuer-

barer Energien zur Wärmebereitstellung informieren. Die herstellernerutralen und interaktiv aufbereiteten Informationen sind anschaulich dargestellt und leicht zu erfassen.

Die Ausstellung ist wie die Stadtverwaltung geöffnet: montags, mittwochs und freitags von 8 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 8 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr. Schulbesuche mit Führungen sind möglich, müssen aber bei Ralf Mohr, Tel. 05571-307105, angemeldet werden (fsd)